



- FFH-Gebietsgrenze (Natura2000-Verordnung vom 1.4.2016)**
- Gebietsgrenze Vogelschutzgebiet (Natura2000-Verordnung vom 1.4.2016)**
- Offenlandlebensraumtypen im Standarddatenbogen genannt**
- 3140: Stillgewässer mit Armeleuchteralgen
 - 3220: Alpine Fließgewässer mit krautigen Pflanzen
 - 3240: Alpine Fließgewässer mit Lavendelweide
 - 4060: Alpine und boreale Heiden
 - 4070*: Latschen- und Alpenrosengebüsche
 - 4080: Alpine Knieweidengebüsche
 - 6150: Alpine Silikatrasen
 - 6170: Alpine Kalkrasen
 - 6210: Kalkmagerrasen
 - 6230*: Artenreiche Borstgrasrasen
 - 6430: Feuchte Hochstaudenfluren
 - 6520: Berg-Mähwiesen
 - 7110: Lebende Hochmoore
 - 7140: Übergangs- und Schwingrasenmoore
 - 7230: Kalkreiche Niedermoore
 - 7240*: Alpine Rieseffluren
 - 8110: Silikatschutthalden der Hochlagen
 - 8120: Kalkschutthalden der Hochlagen
 - 8210: Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
- Offenlandlebensraumtypen nicht im Standarddatenbogen genannt**
- 3150: Nährstoffreiche Stillgewässer
 - 6410: Pfeifengraswiesen
 - 6510: Magere Flachland-Mähwiesen
- Waldlebensraumtypen im Standarddatenbogen genannt**
- 9130: Waldmeister-Buchenwälder (B)
 - 9134: Tannen-Fichten-Buchenwälder (A-)
 - 9140: Hochstaudenreiche Buchenwälder der Bergregion mit Bergahorn (B)
 - 9180*: Schlucht- und Hangmischwälder (B+)
 - 91E0*: Weichholzaawälder mit Erle, Esche und Weide (B)
 - 9410: Bodensaure Nadelwälder der Bergregion (B)
 - 9412: Hainsimsen-Fichten-Tannenwälder (B-)
- Waldlebensraumtypen nicht im Standarddatenbogen genannt**
- 9111: Bergland-Hainsimsen-Buchenwälder
 - 9152: Blaugras-Buchenwälder
 - 9420: Alpine Lärchen-Arvenwälder
- Moorwälder Lebensraumtypen im Standarddatenbogen genannt**
- 91D0*, Moorwälder (A-)**
- 91D4*: Fichten-Moorwälder
 - 91D1*: Birken-Moorwälder
- Lebensraumtypen (im SDB genannt) Wald-Offenland-Komplexe**
- 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B), Komplex mit Offenland
 - 9134, Tannen-Fichten-Buchenwälder (A-), Komplex mit Offenland
 - 9140, Hochstaudenreiche Buchenwälder der Bergregion mit Bergahorn (B), Komplex mit Offenland
 - 91E0*, Weichholzaawälder mit Erle, Esche und Weide (B), Komplex mit Offenland
 - 9410, Bodensaure Nadelwälder der Bergregion (B), Komplex mit Offenland

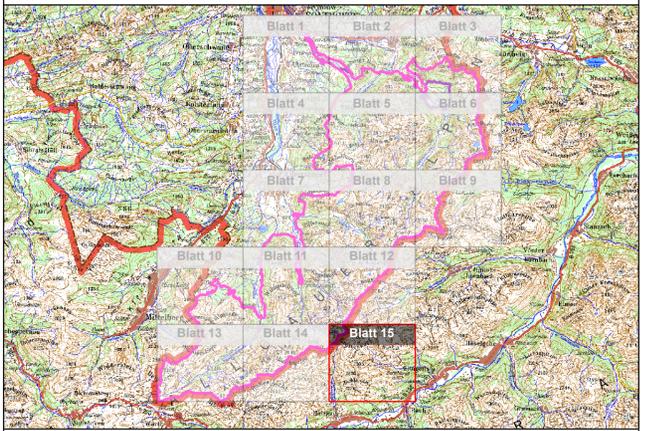
Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält den LRT-Code, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) falls mehrere Lebensraumtypen in der Fläche erfasst sind. Sind prioritäre Lebensraumtypen in der Fläche wird dies durch ein Sternchen (*) gekennzeichnet.

Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen. Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht.

Sternchen (*) = prioritär (Lebensraumtypen und Arten, deren Erhaltung in der Europäischen Union eine besondere Bedeutung zukommt)

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung. Sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.



Managementplanung

FFH-Gebiet 8528-301 Allgäuer Hochalpen

Vogelschutzgebiet 8528-401 NSG Allgäuer Hochalpen

Karte 2.1: Bestand und Bewertung - Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

Blatt	Kartenanfertigung
15 von 15	November 2019

Bearbeiter

Regierung von Schwaben

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten

Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Büro ArVe, Landsberg

Originalmaßstab: 1:10.000

0 125 250 500 Meter

Geobasisdaten:
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 Fachdaten:
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)